

Pressemitteilung Nr. 10



Packaging-Idee "Frame it" gewinnt den FFI/Pro Carton Young Designers Award 2021

Frankfurt am Main, 24. September 2021

Der Pro Carton Young Designers Award ist einer der führenden jährlichen Wettbewerbe Europas für junge Talente im Verpackungsdesign. Zum vierten Mal wurde er in Kooperation mit dem Fachverband Faltschachtel-Industrie e. V. (FFI) für Deutschland ausgeschrieben und gleichzeitig mit den europäischen Awards ausgezeichnet.

Die Packaging-Idee „Frame it“ des Studententeams Kristina Scheld und Farina Nagel begeisterte die Jury derart, dass die Einreichung sowohl den europäischen "Creative Cartonboard Ideas Awards als auch den deutschen Pro Carton Young Designers Award 2021 gewonnen hat. Die im Seminar „Verpackungsdesign“ am Fachbereich Design der FH Münster, der Münster School of Design (MSD), entwickelte papierbasierte Verpackung bietet nicht nur einen Rundum-Schutz für Bilderrahmen. Die Verpackung enthält zusätzlich mehrere clevere Funktionen wie eine abnehmbare Schablone, integrierte Klebepunkte und ein eigenes Lineal. Damit wird gewährleistet, dass der Rahmen mühelos mit minimalem Aufwand perfekt positioniert werden kann. Nach der korrekten Positionierung markiert ein hervorgehobener Punkt in der Mitte genau die Stelle, an der der Nagel angebracht werden soll.

„Die Idee für „Frame it“ entstand durch einen Umzug. Zu diesem Zeitpunkt wurden einige neue Bilderrahmen angebracht und dabei sind wir auf die Problematik der

Pressemitteilung Nr. 10



Kunststoffverpackung aufmerksam geworden. Bei der weiteren Recherche zu Bilderrahmen und deren Verpackungen sind uns Probleme bei der Anbringung und Handhabung von mehreren Rahmen aufgefallen. Mit unserer Bilderrahmenverpackung „Frame it“ ist es uns gelungen, diese Problematik zu lösen und einen weiteren Nutzen aus dieser zu generieren“, erklärt Kristina Scheld. „Die größte Herausforderung war es, die richtigen Maße der Verpackung passend zu dem Rahmen des Bilderrahmens zu finden. Dort kam es auf Millimeter an. Durch viel Austesten konnten wir dies schließlich lösen“, fügt Farina Nagel hinzu. „Des Weiteren war die Glasscheibe des Bilderrahmens zu Anfang des Projektes ungeschützt, dies konnten wir durch ein Inlay aus dünnem Karton, welches zwischen Rahmen und Glasscheibe gelegt wird, schützen“.

Über den Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. (FFI)

Der FFI – Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. vertritt seit 1948 die Interessen von rund 60 Unternehmen mit über 80 Produktionsstandorten dieses Industriezweigs, der jährlich ca. 990.000 Tonnen Faltschachteln produziert, was einem Produktionswert von rund 1,95 Mrd. Euro entspricht. Die FFI-Mitglieder repräsentieren dabei rund zwei Drittel des Branchenumsatzes. Die Faltschachtelbranche beschäftigt ca. 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielfältigen Berufsbildern. Branchenspezifische Berufe wie Verpackungsingenieur, Drucker, Packmitteltechnologe, Verpackungsentwickler oder Mediengestalter gehören ebenso dazu wie kaufmännische, technische und logistische Berufe. Traditionell zeigt sich die Industrie mit derzeit rund 700 Auszubildenden zukunftsorientiert und verantwortungsbewusst. Der FFI unterstützt seine Mitglieder mit vielfältigen Produkten sowie Dienstleistungen und trägt so nachhaltig zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei. Das Gremien- und Informationsangebot

Pressemitteilung Nr. 10



des FFI ist einmalig in Europa. Er sorgt systematisch für Know-how-Transfer und Kompetenzsteigerung durch Informationsveranstaltungen und Fortbildungsseminare, aber auch mit Leitfäden, Richtlinien, Mustern und Checklisten.

Anhang

Fotos: Produktabbildungen „Frame it“

Ihr Ansprechpartner für Presse und Medien

Christian Schiffers (Geschäftsführer)

Telefon: +49 (0)69 89 01 2 – 101

Fax: +49 (0)69 89 01 2 – 222

Mobil: +49 (0)163 639 59 90

E-Mail: christian.schiffers@ffi.de

www.ffi.de

www.inspiration-verpackung.de